

# Wiener Rathaus-Korrespondenz.

Berausgeber und verantwortl. Redakteur Johann Michlew.

Wien. I., Neues Rathaus.

3. Ausgabe.

=====

21. Jahrgang. Wien, Freitag, 20. Dezember 1918. No 490

-----  
Die Nahrungsmittelhilfe der Schweiz Prof. Ferrière hat aus Genf folgendes Telegramm an Bgm. Dr. Weiskirchner gerichtet: Bin sehr glücklich, dass meine Schritte bei der schweizerischen Regierung und bei den amerikanischen Beauftragten ausgezeichnete Würdigung gefunden haben und Ap-provisionierungsmassnahmen schon teilweise in Ausführung sind. Erhoffe rascheste Hilfe.

Bgm. Dr. Weiskirchner hat mit folgendem Telegramm erwidert: Wärmsten Dank für die erfreuliche Mitteilung. Ihre hochherzige Aufklärungstätigkeit über das in Wien herrschende Elend festigt in der Wiener Bevölkerung die Zuversicht, dass wir durch die Intervention des Auslandes, insbesondere des edlen Schweizervolkes, in absehbarer Zeit von der grössten Not erlöst werden. Nehmen Sie für Ihr Fürsorgewerk den innigsten Dank entgegen und seien Sie versichert, dass Ihnen die Wiener für Ihre von reinsten Menschlichkeit getragenen Bestrebungen in dankbarer Hochschätzung stets verbunden bleiben werden.

-----  
Christbaumverkauf. Auf dem städtischen Lagerplatze XX. Treustrasse 55 werden von der Gemeinde Wien Christbäume verkauft.  
-----